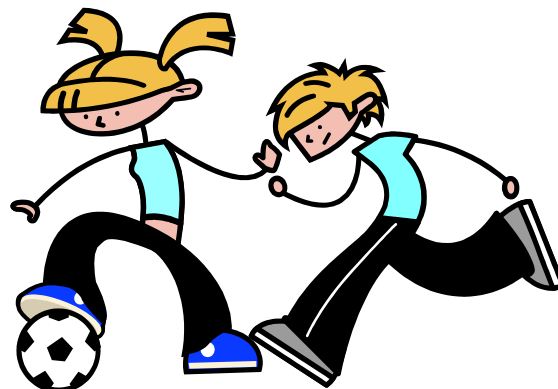
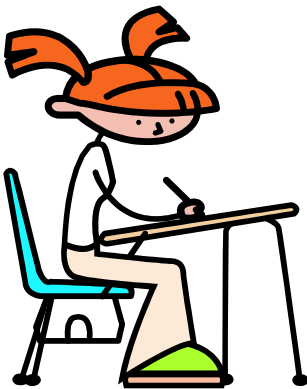


# ELTERNINITIATIVE MITTAGSBETREUUNG STREHLERANGER

*Konzept*

Grundschule  
Staudingerstr. 36  
81735 München





## Inhalt

1 Was die Kinder über unsere Mittagsbetreuung denken.....	4
2 Unsere Einrichtung im Überblick .....	5
2.1 Der Verein .....	5
2.2 Unsere Räumlichkeiten .....	5
2.3 Betreuungszeiten .....	5
2.4 Gruppenzusammenstellung .....	6
2.5 Aufnahme und Austritt.....	6
2.6 Beiträge und Kaution .....	6
2.7 Versicherungsschutz.....	7
3 Das Betreuungsteam.....	7
3.1 Die Betreuerinnen .....	7
3.2 Teamgespräche.....	7
3.3 Fortbildung .....	8
4 Die pädagogische Arbeit .....	9
4.1 Allgemeiner Tagesablauf .....	9
4.2 Ausstattung der Räume, Spielmaterial .....	9
4.3 Hausaufgabenbetreuung .....	9
4.4 Essen.....	10
5 Zusammenarbeit mit den Eltern .....	10
6 Was uns sonst noch wichtig ist .....	10
7 Was Ihr Kind unbedingt mitbringen sollte.....	11



München, 1.4.2020

Liebe Eltern,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich dazu entschlossen haben, uns Ihre Kinder anzuvertrauen. Die Elterninitiative ist seit 1997 in der Grundschule am Strehleranger tätig und legt besonderes Augenmerk auf eine sinnvolle Nachmittagsgestaltung zwischen Unterrichtsende und 14 Uhr, 15:30 Uhr oder 16:30 Uhr. Auch Sie als Eltern haben die Möglichkeit sich in den Beirat der Mittagsbetreuung wählen zu lassen und damit aktiv unser Programm mitzugestalten. Natürlich ist auch darüber hinaus jede helfende Hand immer willkommen.

Wir haben dieses Konzept zusammengestellt, damit Sie sich über unsere Einrichtung informieren können. Darin beschreiben wir unsere organisatorische Struktur und die Grundzüge der pädagogischen Arbeit.

Wir wünschen Ihren Kindern und Ihnen ein erfolgreiches Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der Mittagsbetreuung Staudingerstr. 36

# 1 Was die Kinder über unsere Mittagsbetreuung denken

„Toll sind die Spiele und die Betreuerinnen!“ (Alexandra, 10)

„Fußballspielen ist Klasse und die Hausaufgaben machen ist cool“ (Filip, 7)

„Legospielen ist toll, aber noch ein bisschen besser ist Fußball“ (Felix, 7)

„Gefällt mir gut, weil wir immer so schön basteln!“ (Christina, 8)

„Ich finde, dass die Betreuerinnen so nett sind!“ (Felicia, 7)

„Das Rausgehen finde ich am besten“ (Basti, 8)

„Ich finde die Mittagsbetreuung das Schönste an der ganzen Schule, da spielen wir draußen und machen immer schöne Dinge.“ (Katharina, 7)

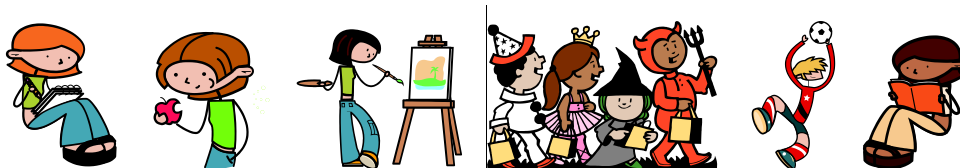
„Weil das Essen so gut schmeckt, gehe ich gerne in die Mittagsbetreuung!“ (Lena, 8)

„Mir gefällt alles, hier kann ich toll spielen“ (Marie, 7)

„Ich räume nur in der Mittagsbetreuung gerne auf“ (Lucas, 6)

„Man kann sogar rausgehen, auch wenn's Bein gebrochen ist“ (Rebecca, 9)

„Mir gefällt das Basteln und das viele Spielen im Freien“ (Sonya Nanami, 7)





## **2 Unsere Einrichtung im Überblick**

### **2.1 Der Verein**

Unsere Elterninitiative ist ein eingetragener Verein, der aus den Erziehungsberechtigten der betreuten Kinder besteht. Die Elterninitiative ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein, verwaltet sich selbst und arbeitet nicht gewinnorientiert. Beschlüsse der Elterninitiative werden in der jährlichen Mitgliederversammlung verabschiedet. Für generelle Beschlüsse genügt eine einfache Mehrheit der Anwesenden, nicht jedoch für Satzungsänderungen, für die eine Zweidrittelmehrheit der Anwesenden erforderlich ist. Dabei erhalten die / der Erziehungsberechtigte(n) für jedes betreute Kind eine Stimme.

Der jährlich neu gewählte Vorstand übernimmt die ehrenamtliche Verwaltung.

Nicht in den Vorstand gewählte Eltern sind jederzeit herzlich willkommen, ebenfalls ehrenamtlich mitzuwirken.

### **2.2 Unsere Räumlichkeiten**

Der Mittagsbetreuung stehen – in Absprache mit der Schulleitung – geeignete Räumlichkeiten auf dem Schulgelände zur Verfügung. Natürlich gilt auch dort die Hausordnung der Grundschule.

Zu unseren Räumlichkeiten gehören Klassenzimmer und Zusatzräume. Selbstverständlich steht der Schulhof ebenfalls zur Verfügung. Zudem kann die Mittagsbetreuung die Turnhalle der Schule sowie Werkräume nutzen. Direkt neben der Schule liegt ein Grünzug mit öffentlichem Spielplatz, auf dem sich die Kinder austoben können. Im Winter gehen wir auch auf die benachbarte Eislaufbahn.

### **2.3 Betreuungszeiten**

Betreut werden alle angemeldeten Kinder zwischen Ende des Unterrichts und 14:00 Uhr, 15:30 Uhr oder 16.30 Uhr von Montag bis Freitag. Wir garantieren die Betreuung von ausgefallenem Unterricht nach Absprache mit der Schule, wenn von der Schule die Betreuung nicht übernommen werden kann.

Bei der Anmeldung geben Sie an, ob Ihr Kind allein nach Hause gehen darf bzw. wer das Kind abholen darf. Abholberechtigt sind nur die Personen, deren Namen und Adresse Sie uns bei der Anmeldung oder später schriftlich mitgeteilt haben.

In den Herbstferien, Osterferien, Pfingstferien und Sommerferien bieten wir eine Ferienbetreuung an, die einen Teil der Ferien abdeckt, sofern die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.



## 2.4 Gruppenzusammenstellung

Entsprechend der Vorgaben für staatliche Zuschüsse besteht eine Mittagsbetreuungsgruppe aus mindestens 12 Kindern. Die Gruppengröße variiert, soll 25 Kinder jedoch nicht überschreiten.

Über die Aufnahme der Kinder entscheidet der Vorstand. Dabei werden die Berufstätigkeit der Eltern, soziale Kriterien sowie der Zeitpunkt der Anmeldung berücksichtigt.

Selten kommt es auch vor, dass wir nicht alle Kinder aufnehmen können – für diesen Fall führen wir eine Warteliste.

## 2.5 Aufnahme und Austritt

**AUFNAHME:** Der für ein Jahr bindende Elternvertrag wird vor dem Schuljahresbeginn abgeschlossen. Es gelten die Regeln der Satzung (separates Dokument). Der Vorstand behält sich das Recht vor, über eine Aufnahme zu entscheiden (siehe auch Punkt 2.4).

**AUSTRITT:** Der Vertrag verlängert sich automatisch mit Ende des Schuljahres. Ein Austritt muss dem Vorstandsvorsitzenden schriftlich bis zwei Monate vor Schuljahresende mitgeteilt werden. Eine Kündigung während des Schuljahres ist nur unter Angabe von besonderen, in der Satzung erklärten Gründen, möglich.

**AUSSCHLUSS:** In schwerwiegenden Fällen (z.B. vorsätzliche Gewalt gegen Personen, deren Eigentum bzw. Eigentum der Schule; unbegründeter Ausstand der Mitgliedsbeiträge) kann ein Kind aus der Mittagsbetreuung ausgeschlossen werden.

Einem Ausschluss wird jedoch in der Regel immer ein klärendes Gespräch mit den Beteiligten vorangehen, so dass es sich bei diesem Mittel wirklich um die letztmögliche Konsequenz handelt.

## 2.6 Beiträge und Kaution

Beiträge und Kaution werden in der Mitgliederversammlung festgelegt. Sie erhalten diese bei der Anmeldung oder im Vorhinein auf Anfrage.

Derzeit sind folgende monatlichen Beiträge festgelegt:

- €61.- bei einer Betreuung bis 14:00 Uhr, Montag bis Freitag
- €71,50 bei einer Betreuung bis 15:30 Uhr, Montag bis Donnerstag, Freitag bis 14:00 Uhr
- €80.- bei einer Betreuung bis 15:30 Uhr, Montag bis Freitag.
- €87.- bei einer Betreuung bis 16:30 Uhr, Montag bis Donnerstag, Freitag bis 14:00 Uhr



- €93.- bei einer Betreuung bis 16:30 Uhr, Montag bis Freitag.
- €6.- pro Tag, der zu einer gebuchten Betreuung zusätzlich bis 16:30 Uhr dazu gebucht werden kann.

Für Geschwisterkinder wird eine Ermäßigung von ca. 30 % monatlich gewährt.

Ist für Ihr Kind das warme Mittagessen bestellt, sind zusätzlich € 66,43 monatlich zu entrichten.

Wir erheben eine einmalige Kautions von €180, die bei Austritt des Kindes unverzinst rückerstattet wird.

## 2.7 Versicherungsschutz

Für mitgebrachte Gegenstände, Schultaschen samt Inhalt und die Garderobe kann keine Haftung übernommen werden. Haftpflicht- und Unfallversicherungen für die Kinder und die Betreuerinnen bestehen im Rahmen des allgemeinen Versicherungsschutzes der Schule.

## 3 Das Betreuungsteam

### 3.1 Die Betreuerinnen

Die Kinder sind in der Mittagsbetreuung zurzeit in sechs Gruppen untergebracht. Unser Team besteht aus engagierten Betreuerinnen, die sich liebevoll um ihre Kinder kümmern. Jede von ihnen bringt andere Schwerpunkte ein, z.B. im künstlerischen, musischen oder sportlichen Bereich, so dass wir auf die unterschiedlichen Interessen und Bedürfnisse der Kinder eingehen können.

Jede Gruppe wird von zwei Betreuerinnen geführt. Bei Krankheit oder Urlaub einer Betreuerin haben wir ein Kontingent an Springerkräften, die kurzfristig einspringen können.

### 3.2 Teamgespräche

Alle Betreuerinnen treffen sich im Rahmen von regelmäßigen Teamsitzungen mit Vertretern des Vorstandes und der Mittagsbetreuungsleitung.

Die Sitzungen dienen zur Klärung von organisatorischen Themen und Besprechung von Problemen, sowie auch zur Planung gemeinsamer Feste und Vorhaben und zum fachlichen Austausch.

Wir halten diese regelmäßigen Treffen für sehr wichtig, da dadurch ein guter Kontakt zwischen den Betreuerinnen und dem Vorstand ermöglicht wird.



### **3.3 Fortbildung**

Alle Betreuerinnen nehmen regelmäßig an fachspezifischen Fortbildungen teil, um sowohl eine sicherheitsorientierte Versorgung der Kinder als auch eine adäquate pädagogische Begleitung gewährleisten zu können.

## **4 Die pädagogische Arbeit**

Die Kinder sollen sich in der Mittagsbetreuung wohl fühlen, Freundschaften aufbauen und pflegen, miteinander spielen und ihre Kreativität, frei oder angeleitet, entfalten. Die Mittagsbetreuung soll ein Ort sein, der dem Kind Erholung und Ausgleich bietet. Darüber hinaus erfährt jedes Kind durch Rituale und Regeln Orientierung und Sicherheit und kann seine sozialen Kompetenzen bei Angeboten oder dem gemeinsamen Spiel mit Freunden erweitern.

Einige einfache Gruppenregeln erleichtern unseren Betreuerinnen die Arbeit und fördern einen positiven Umgang miteinander. Diese Regeln werden zu Beginn des Schuljahres Ihren Kindern erklärt, mit ihnen besprochen und gemeinsam festgelegt.

### **4.1 Allgemeiner Tagesablauf**

Die Schulkinder kommen direkt nach Schulschluss in ihre jeweilige Gruppe. Das gemeinsame Essen findet in der Mensa statt, die Hausaufgabenbetreuung von 14:00 – 15:00 Uhr.

### **4.2 Ausstattung der Räume, Spielmaterial**

Für die Kinder stehen u.a. zur Verfügung:

Gesellschaftsspiele

Bastel- und Malmaterial

Sofaecken zum Ausruhen

Kleingeräte zum Spielen für den Außenbereich

Lego

Bücher, CDs

### **4.3 Hausaufgabenbetreuung**

Die Hausaufgabenbetreuung findet für Kinder, die bis 15:30 Uhr oder 16:30 Uhr bleiben, jeweils von 14:00–15:00 Uhr statt. Freitags machen wir keine Hausaufgaben,





um Zeit für das Spielen zu haben und den Eltern die Möglichkeit zu geben, sich anhand der Wochenendhausaufgabe ein Bild vom Lernstand ihres Kindes zu machen.

Die Mitarbeiterinnen sind für die Betreuung der Hausaufgaben geschult (Lernbegleiterausbildung). Dies bedeutet, dass sie die Kinder unterstützen, die Hausaufgaben weitgehend selbständig zu erledigen. Die Hausaufgabenbetreuung stellt keine Einzelförderung dar. Es wird nicht garantiert, dass stets fehlerfreie und vollständige Hausaufgaben abgeliefert werden. Mündliche Hausaufgaben (Leseübungen, Diktate, Gedichte lernen), sowie nicht fertig gestellte Hausaufgaben müssen zu Hause vervollständigt werden.

Die tägliche Kontrolle der Hausaufgaben obliegt den Eltern.

Während der Hausaufgabenbetreuung ist keine Abholzeit. Bitte achten Sie auf Pünktlichkeit, die Kinder werden zu den Abholzeiten in die Aula geschickt.

#### **4.4 Essen**

Je nach Ihrer Präferenz können Sie Ihren Kindern eine selbstgemachte Brotzeit mitgeben oder über uns ein kindgerechtes Essen einer Cateringfirma bestellen. Dabei bitten wir Sie die Anmeldefristen (siehe Satzung) einzuhalten.

Die Kinder essen in der Gruppengemeinschaft in der Mensa.

### **5 Zusammenarbeit mit den Eltern**

Eltern und Betreuerinnen sollen zum Wohl des Kindes eng zusammenarbeiten. Ein reibungsloser Ablauf der Betreuungszeit erfordert klare Absprachen und Informationen von beiden Seiten. Auch das Wissen über Änderungen der persönlichen Lebensumstände (Trennungen, Krankheiten) tragen zum besseren Verständnis für evtl. auftretende Schwierigkeiten der Kinder bei.

Unsere Betreuerinnen unterliegen hierbei der Schweigepflicht.

Als Elterninitiative sind wir auf die Mithilfe der Eltern dringend angewiesen. Neben der Teilnahme an den Elternabenden brauchen wir die Mithilfe der Eltern auch bei anstehenden Arbeiten wie Grundreinigung der Aufenthaltsräume und der Spielsachen. Durch Elternbriefe werden Sie auf anstehende Aktionen hingewiesen, für die wir konkrete Hilfe brauchen.



## 6 Was uns sonst noch wichtig ist

**Abholen des Kindes:** Im Schulhof wird durch eine Glocke kurz vor 14:00 Uhr das Ende der Grundbetreuungszeit signalisiert. Eltern, welche ihre Kinder abholen, müssen darauf achten, dass die Kinder sich bei den Betreuerinnen abmelden. Bitte achten Sie auf Pünktlichkeit beim Abholen, die Kinder werden zu den Abholzeiten in die Aula geschickt.

**Abwesenheit/ Krankheit:** Ganz wichtig für unsere Betreuerinnen ist es, dass die Eltern bei Abwesenheit eines Kindes aus Krankheits- oder sonstigen Gründen, in der Gruppe Bescheid geben. Unsere Betreuerinnen müssen ansonsten in der Schule nach dem abwesenden Kind suchen – im schlimmsten Fall muss sogar die Polizei benachrichtigt werden.

**Ansteckungsgefahr:** Im Interesse aller Kinder, sowie auch im Interesse der Betreuerinnen, bitten wir Sie, uns umgehend über mögliche ansteckende Krankheiten Ihres Kindes zu informieren.

## 7 Was Ihr Kind unbedingt mitbringen sollte

Die Kinder brauchen in der Mittagsbetreuung Hausschuhe. Es ist sehr praktisch, wenn Sie für Ihre Kinder etwas Wechselwäsche in der Mittagsbetreuung deponieren, da die Kinder möglichst bei jedem Wetter draußen spielen und die Kleidung auch einmal nass werden kann.